

Treff ● für Stellenlose Gundeli

Winkelriedplatz 6, 4053 Basel, Tel: 061 361 67 24, Fax: 061 361 27 46,
E-Mail: tfs.gundeli@bluewin.ch, PC: 40-22361-2 - Internet: www.treffpunktgundeli.ch

Jahresbericht 2015

Wir sind ein Treffpunkt für Stellenlose, Ausgesteuerte, Randständige und Menschen, die sich alleingelassen fühlen. Wir bieten ein kostengünstiges Mittagessen an, unterstützen unsere Gäste in verschiedenen Alltagsbereichen und helfen ihnen, eine Tagesstruktur zu finden. Unsere Öffnungszeiten sind: Montag bis Freitag 09:00 bis 17:00 Uhr (im Sommer bis 15:00 Uhr). Festangestellt sind einzig die Stellenleitung und der Koch. Weitere wesentliche Arbeiten werden im Ehrenamt geleistet.

Träger des Treffpunkts:

Kanton Basel-Stadt
Christoph Merian Stiftung
Evangelisch Reformierte Kirche Basel-Stadt
Römisch-Katholische Kirche Basel-Stadt
Kommission der Arbeitshütte
Stiftung für Hilfeleistungen an Arbeitnehmer
C. & R. Koechlin-Vischer-Stiftung
Diverse Institutionen, Gönnerbeiträge und Spenden



JAHRESRECHNUNG 2015

BILANZ	per 31.12.2015	per 31.12.2014
	CHF	CHF
AKTIVEN		
Kasse	19,55	1.907,80
Postkonten	116.821,82	66.792,37
Bankkonten	47.409,17	47.310,47
Forderungen	120,75	12.237,65
Aktive Rechnungsabgrenzungen	4.731,95	1.851,05
Total Umlaufvermögen	169.103,24	130.099,34
Mobile Sachanlagen	530,00	1.500,00
Total Anlagevermögen	530,00	1.500,00
Total Aktiven	169.633,24	131.599,34
PASSIVEN		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.955,70	2.588,50
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten	0,00	364,00
Spendeneingänge für Folgejahr	40.000,00	10.000,00
Passive Rechnungsabgrenzungen	33.034,90	29.375,10
Total kurzfristiges Fremdkapital	74.990,60	42.327,60
Fonds Pia Weisskopf	15.914,69	15.881,54
Legat Martha Wetzol	2.300,00	2.300,00
Total Fondskapital	18.214,69	18.181,54
Betriebskapital Stand am 01.01.	71.090,20	63.216,59
Jahresergebnis	5.337,75	7.873,61
Total Betriebskapital	76.427,95	71.090,20
Total Organisationskapital	94.642,64	89.271,74
Total Passiven	169.633,24	131.599,34

JAHRESRECHNUNG 2015

ERFOLGSRECHNUNG	2015	2014
	CHF	CHF
Betrieblicher Ertrag		
Einnahmen aus Essen etc.	47.434,55	48.245,70
Spenden Stiftungen/Vereine/Firmen	51.510,00	43.300,00
Spenden Legate	0,00	10.000,00
Spenden Private	10.410,00	10.135,85
Spenden zweckgebunden	32.870,90	0,00
Spendeneingänge aus Vorjahr	10.000,00	192,15
Spendeneingänge für Folgejahr	-40.000,00	-10.000,00
Total Ertrag aus Beiträgen /Spenden	64.790,90	53.628,00
Total Beiträge Kirchen	33.848,55	33.314,40
Subvention Kanton BS	76.000,00	76.000,00
Beitrag Christoph Merian Stiftung	50.000,00	50.000,00
Total Längerfristige Beiträge	126.000,00	126.000,00
Total Übrige Betriebserträge	108,95	441,60
Total betrieblicher Ertrag	272.182,95	261.629,70
Aufwand		
Einkauf Essen	-29.776,15	-33.224,85
Verbrauchsmaterial	-2.254,65	-2.605,90
Aktivitäten mit Gästen	-5.244,80	-3.936,99
Total Aufwand Aktivitäten	-37.275,60	-39.767,74
Löhne & Gehälter	-148.025,85	-158.623,95
Sozialleistungen	-21.432,25	-22.450,15
Übriger Personalaufwand	-1.430,40	-1.036,35
Total Personalaufwand	-170.888,50	-182.110,45
Raumkosten (ERK bezahlt eff. Miete)	-29.200,80	-2.288,00
Unterhalt, Reparatur, Ersatz Sachanlagen	-2.898,50	-3.131,90
Versicherungen und Gebühren	-1.051,35	-582,45
Energie- und Entsorgungsaufwand	-6.579,85	-7.267,00
Externe Buchführung	-7.560,00	-8.000,00
Übriger Verwaltungsaufwand	-5.412,35	-5.040,10
Öffentlichkeitsaufwand	-892,05	-1.192,35
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-4.219,25	-3.637,35
Total übriger betrieblicher Aufwand	-57.814,15	-31.139,15
Total Abschreibungen und Wertberichtigungen	-970,00	-936,00
Total Finanzerfolg	103,05	197,25
Jahresgewinn/-verlust	5.337,75	7.873,61

Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Ergänzende Angaben, Aufschlüsselung zu Spendererträgen aus Erfolgsrechnung

Alice und Walter Wittmann-Spiess-Stiftung	5.000,00
L. Paravicini-Stiftung , c/o Bürgergemeinde der Stadt Basel	1.000,00
C. & R. Koechlin-Vischer-Stiftung	10.000,00
Carl Burger-Stiftung	6.000,00
Dr. h.c. Emile Dreyfus-Stiftung	10.000,00
Gelzer-Stiftung	10,00
H.und E. Hitz-Martin-Stiftung	500,00
Kommission der Arbeitshütte	10.000,00
Stiftung für Hilfeleistungen an Arbeitnehmer	4.000,00
Stiftung Klaus Lechler	5.000,00
<u>Total Spenden Stiftungen / Vereine / Firmen</u>	<u>51.510,00</u>

Verein für Alterswohnungen der Kirchgemeinde St. Elisabethen - Raumkosten 1.1.-30.11.2015	25.817,00
Hatt- Bucher Stiftung - Beteiligung an Betriebsausflug	1.800,00
R. von Falkenstein - Beteiligung an Betriebsausflug	3.000,00
Aktion Denk an mich - Beteiligung an Betriebsausflug	180,00
Vinzenzkonferenz, Heiliggeist-Bruder Klaus - Weihnachtsessen	700,00
R. von Falkenstein - Kosten für PC-Installation	600,00
Confiance-Verein, GV	350,00
Diverse: Benevolessen und "Bunte Nacht"	423,90
<u>Total Spenden zweckgebunden</u>	<u>32.870,90</u>

Jahresbeitrag Evangelisch Reformierte Kirche Basel, inkl. „Lass mich nicht allein“ (2.000.00)	17.000,00
Jahresbeitrag Römisch Katholische Kirche Basel	2.500,00
Beitrag Pfarrei Heilig-Geist	5.000,00
<u>Total Beiträge Kirchen</u>	<u>24.500,00</u>

Kirchgemeinden ERK, Weihnachtskollekten	3.075,10
Leonhardskirche, Kollekten	1.790,15
Peterskirche, Kollekten	920,50
Kirchgemeinde Gundeldingen-Bruderholz, Kollekten	1.388,95
<u>Total Kirchgemeinden ERK-Kollekten</u>	<u>7.174,70</u>

RKK Heiliggeist, Erlös Suppentag	680,00
ERK, Abdankung P. Eich, Kollekte	253,85
Spenden ERK in Gedenken	1.240,00
<u>Total Beiträge Veranstaltungen Kirchgemeinden ERK und Pfarreien RKK</u>	<u>2.173,85</u>

Spenden Private:

Anonym: 4'010.-; M. u. D. Ganzmann, 2'250.-; W. Schmutz, 750.-; G. Kronenberg, 500.-; R. Gasser, 500.-; S. Meyer-Meier, 360.-; H. Bumann-Kost, 300.-; G. M. Eckert-Ineichen, 300.-; P. u. R. Zumkehr-Schifferli, 250.-; H. Nötzli Hug, 200.-; W. u. E. Brauchle, 200.-; A. Dahinden, 150.-; U.E. Hasler, 100.-; H.R. Hochuli, 100.-; G. u. M. Reich-Brunner, 100.-; J. Schiegg, 100.-; M. Voirol, 60.-; S. u. R. Bieri, 50.-; F. B. Christ, 50.-; H. Kuhn-von Dach, 50.-; Dr. R. u. M. Portmann-Wuhrmann, 30.-.

In Gedenken an A. Brüderli: E.Wyss 100.-; S. Bieri 50.-. **In Gedenken an E. Joss:** J Bürgi, 200.-; R. Gockel-Schneider, 150.-; R. u. U. Allemann-Doggweiler, 100.-; B. Kalla, 100.-; A. u. I. Krapf-Kneisl, 100.-; C. Kuersteiner, 100.-; P. Ruch, 100.-; J. Wittmer, 70.-; M. V. Möhr, 50.-; I. Pellmont, 50.-; C. Rentsch, 50.-; B.W. Meier 20.-.

Natural- und andere Spenden:

- **Schweizer Tafel:** tägliche Lebensmittel und Blumen
- Diverse Naturalspenden und namentlich gelegentlich Gemüse und Honig von **H. Stöckli**
- **GGG** und **Heilsarmee:** Übernahme der Kosten für Mittagessen einzelner Gäste

Jahresbericht 2015 –Vorstand Treffpunkt für Stellenlose Gundeli

Der Treffpunkt für Stellenlose ist ein Tagesaufenthaltort mit Mittagessen. Der Koch, die Stellenleiterin und die Ehrenamtlichen bilden ein eingespieltes Arbeitsteam.

Tätigkeitsschwerpunkte

Treffpunkt und Tagesaufenthaltort für Stellenlose, ausgesteuerte, Randständige, IV-Bezüger oder Rentner mit günstigem Mittagessen. Von Montag – Freitag von 09:00 – 17:00, 52 Wochen im Jahr ohne Betriebsferien geöffnet. Beratung, Begleitung und weiterweisende Gespräche, Hilfe bei administrativen Arbeiten (z.B. Arbeits- oder Wohnungssuche, Bewerbungen, Kontakte mit Behörden, Steuern), Vermittlung von einigen wenigen Gelegenheitsarbeiten, Verwaltung von Sozialgeldern etc. Möglichkeit zu Kontakten, zum Spielen, Internetzugang. Freier Kaffee, Tee und Mineralwasser.

Besondere Vorkommnisse

Betriebsausflug zum Schloss Lenzburg mit Besichtigung und themenbezogenen Führungen. Mittagessen auf dem Lindenberg in der Alpwirtschaft Horben und anschliessende Schiffsrundfahrt auf dem Hallwilersee.

Spendensammeltag durch die Geschäftsstelle Gundeldingen der Bank Coop AG organisiert mit Gerstensuppe Punsch, „Grättimanne“ und „Gutzi“. Ein grosser Spendenbetrag wird dem Treffpunkt im 2016 überwiesen.

Quantifizierbare Angaben zu den Aktivitäten

Im Durchschnitt kommen pro Tag ca. 37 Gäste wovon ca. 33 das Mittagessen einnehmen.

Bei gegen 10'000 Gästen wurden ca. 8'600 Mittagessen serviert.

Die Stundenzahl der Arbeitsvermittlung lag bei **101.5** Stunden für **4** vermittelte Gäste.

Die Stundenzahl der freiwillig geleisteten Arbeit ohne Vorstandsarbeit betrug **2'459.5** Std. (inkl. Praktikanten und Praktikantinnen)

Erfolgskontrolle

Die generierte Spendensumme konnte erhöht werden. Trotz Verlust von langjährigen Gästen durch Tod oder Krankheit nahm die Anzahl Essen gegenüber Vorjahr wieder leicht zu. Neue Gäste sind jedoch häufig nur Gelegenheitsgäste.

Vermehrtes Nutzen des reichen Angebots an Esswaren durch die Schweizer Tafel führt zu geringeren Lebensmitteleinkaufskosten.

Optimierungsmassnahmen

Straffere Organisation im Vorstand (Ressortarbeit)

Kommunikationsintensivierung mit Spendern und Gönnern

Personal/Vorstand

Mitarbeiter: Martina von Falkenstein (Treffpunktleitung), Andreas Dill (Koch) und Koc (Reinigung).

Freiwillige Mitarbeiter (Benevol): 13 Helfer und Helferinnen

Vorstand: Jacques Diserens und Peter A. Hurni (Co-Präsidenten), Gregor Leonhardt, Regine Rauchfleisch, Elsi Stalder und Martina von Falkenstein.

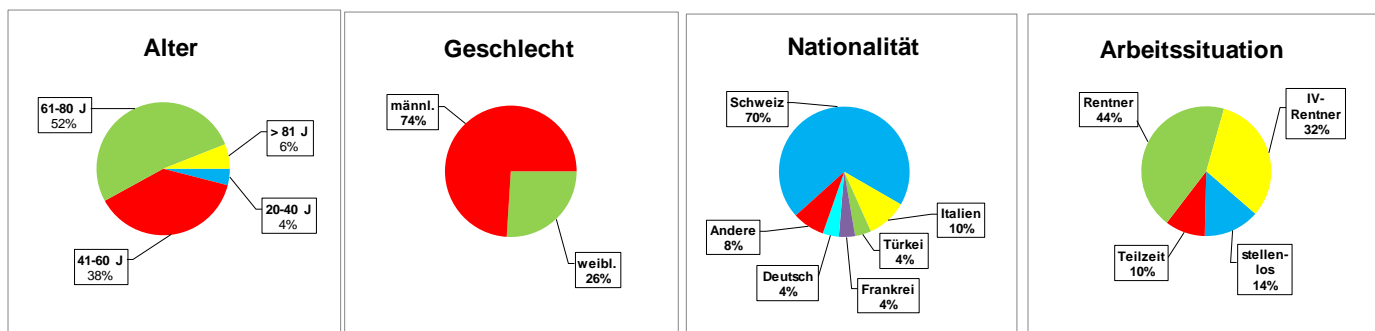
Dank

Wir danken der Sozialhilfe des Kantons Basel-Stadt, der Christoph Merian Stiftung, der Evangelisch Reformierten und der Römisch Katholischen Kirche Basel-Stadt und allen Gönnern und Spendern, dass sie den Treffpunkt weitertragen helfen.

*Jacques Diserens, im Namen des Vorstandes
Martina von Falkenstein, Stellenleitung*

Statistik

Gästekonstrukur



(Auswertung aus 50 Fragebögen regelmässiger Besucher)

Zusammenfassung/Fazit:

42% unserer Besucher sind jünger als 60 Jahre alt. 44% beziehen eine AHV-Rente. $\frac{1}{3}$ der Gäste lebt von der IV und ist 100% arbeitsunfähig. Bei dieser Gruppe handelt es sich auch um Personen, die aus der Arbeitslosigkeit in das Rentenalter gekommen sind und daher ein sehr kleines Budget zur Verfügung haben. Der Treffpunkt wird zu 74% von Männern besucht. Ca. $\frac{1}{3}$ der Gäste sind nicht Schweizer.

Erbrachte Leistungen 2015

Beratungen und Begleitung der Gäste:

Hilfe bei Wohnungssuche

Hilfe beim Gebrauch des Computers und des Internets

Hilfe beim Schreiben von Briefen an Ämter, Betreuer oder Unterstützungsgesuchen an Hilfsorganisationen etc.

Hilfe bei Arbeits- und Stellensuche

Hilfe bei Schreiben von Bewerbungen

Vermittlung von Gelegenheitsarbeiten

Ausfüllen der Steuererklärung

Beratende und weiterweisende Gespräche

Herstellen und pflegen von Kontakten mit folgenden Institutionen:

Banken, Heilsarmee, HEKS, IV-Stellen, Amtsvormundschaft, Sozialdienste, Notschlafstelle, GGG, Spital, Ärzte, UPK, Betreuungspersonen, „Schwarzer Peter“, Treffpunkt Glaibasel und Tageshaus für Obdachlose.

Führen von Gesprächen und gemeinsames Suchen nach realistischen Lösungen bei Problemen mit Ärzten, Psychiatern, Betreuern und Ämtern.

Gespräche über private Probleme und Anliegen (Stellensuche, Krankheit, psychisches Unwohlsein, Suizidgedanken, Finanzen, Schwierigkeiten mit Eltern, Partnern, Kindern etc.) führen und gemeinsam nach Lösungen suchen und wenn nötig Hilfe leisten

Verwalten von Sozialgeldern und IV-Renten im Einverständnis mit allen Beteiligten

Gesamter Zeitaufwand für oben erwähnte Leistungen: ca. **520 Std.** bei 260 Arbeitstagen

Anzahl Mittagessen 2015

Monat	Anzahl Tage	zahlende Gäste	Ø zahl. Gäste/ Tag	nicht zahlende Gäste	Total Gäste-essen	nicht zahlende Essen Helfer und Personal	Total Essen	Ø Essen/ Tag	
Januar	22	707	32,1	145	*	852	82	934	42,5
Februar	20	624	31,2	36		660	75	735	36,8
März	22	639	29,0	36		675	79	754	34,3
April	22	607	27,6	92	*	699	83	782	35,5
Mai	21	635	30,2	47		682	83	765	36,4
Juni	22	719	32,7	36		755	83	838	38,1
Juli	23	697	30,3	31		728	81	809	35,2
August	21	725	34,5	29		754	80	834	39,7
September	23	691	30,0	35		726	83	809	35,2
Oktober	22	624	28,4	41		665	85	750	34,1
November	21	654	31,1	34		688	87	775	36,9
Dezember	22	587	26,7	116	*	703	87	790	35,9
Total	261	7909	30,3	678		8587	988	9575	36,7

* Das Neujahrs-, Oster- und Weihnachtessen werden unentgeltlich abgegeben

- **Anzahl Gäste pro Tag, die kein Mittagessen einnehmen:** durchschnittlich **6 Personen**

- **Anzahl Arbeitsvermittlungen p.a. :** **101.5 Std. 4 Personen**

- **Geleistete freiwillige Benevol-Einsätze:** **2'459.5 Std.** (ohne Vorstandsarbeit)

Vereinsvorstand:

Jacques Diserens und Peter A. Hurni, (Co-Präsidenten); Gregor Leonhardt, Regine Rauschfleisch, Elsi Stalder, Martina von Falkenstein

Festangestellte Mitarbeiter:

Martina von Falkenstein (Stellenleitung, 70%); Andreas Dill (Koch,80%); Riza Koc (Reinigung, im Stundenlohn)

Lohnadministration und Buchführung:

Kandid Ganter, Treuhand

Revisionsstelle:

Andreas Ritter

Budget 2016 (Stand 20.2.2016)

	1.1.-31.12.15	Budget 2016
Ertrag		
Einnahmen aus Essen etc.	47.434,55	46.000,00
Total Ertrag aus Aktivitäten	47.434,55	46.000,00
Spenden Stiftungen/Vereine/Firmen	51.510,00	50.000,00
Spenden Private	10.410,00	10.000,00
Spenden zweckgebunden (Betriebsausflug, Mietkostenbeteiligung)	32.870,90	5.000,00
Spenden-Abgrenzungen	-30.000,00	0,00
Total Ertrag aus Spenden	64.790,90	65.000,00
Jahresbeitrag Evangelisch Reformierte Kirche Basel (ERK), inkl. "Lass mich nicht allein"	17.000,00	17.000,00
Jahresbeitrag Römisch Katholische Kirche Basel (RKK)	2.500,00	5.000,00
Kollekten Kirchgemeinden & Veranstaltungen ERK	8.668,55	5.000,00
Beiträge Pfarreien Heiliggeist & Veranstaltungen RKK	5.680,00	3.000,00
Total Beiträge Kirchen	33.848,55	30.000,00
Subvention Kanton BS (Sozialhilfe)	76.000,00	76.000,00
Beitrag CMS	50.000,00	50.000,00
Total Subventionen/längerfrist. Beiträge	126.000,00	126.000,00
Übrige Erträge	108,95	200,00
Total übrige Betriebserträge	108,95	200,00
Total Betrieblicher Ertrag	272.182,95	267.200,00
Aufwand		
Einkauf Essen	-29.776,15	-32.000,00
Verbrauchsmaterial	-2.254,65	-2.500,00
Aktivitäten mit Gästen	-5.244,80	-5.000,00
Total dir. Aufwand Aktivitäten	-37.275,60	-39.500,00
Löhne Festangestellte inkl. Prämien	-131.974,85	-135.000,00
Löhne Aushilfen (AHV-frei)	-14.040,00	-15.000,00
LöhneAbgrenzungen	-2.011,00	0,00
AHV-/ BVG-Beiträge & UVG Versicherungen	-21.432,25	-23.000,00
Übriger Pers. Aufwand	-1.430,40	-2.000,00
Total Personalaufwand	-170.888,50	-175.000,00
Miete	-24.144,00	-26.000,00
Nebenkosten & Raumunterhalt	-5.056,80	-6.000,00
Total Raumaufwand	-29.200,80	-32.000,00
Unth/Rep/Mobilien/Geräte/EDV-Telekom	-2.898,50	-4.000,00
Sachversicherungen/ Gebühren/ Abgaben	-1.051,35	-1.100,00
Energie & Entsorgungsaufwand	-6.579,85	-7.000,00
Externe Buchführung	-7.560,00	-8.000,00
Übriger Verwaltungsaufwand	-5.412,35	-6.000,00
Öffentlichkeitsaufwand	-892,05	-1.000,00
Übriger Betriebsaufwand	-4.219,25	-4.000,00
Total Übriger Betrieblicher Aufwand	-28.613,35	-31.100,00
Abschreibungen BM & EDV	-970,00	-1.000,00
Total Abschreibungen/Wertberichtigungen	-970,00	-1.000,00
Total Betriebsaufwand	-266.948,25	-278.600,00
Bank- & Postkontospesen	-92,30	-100,00
Zinsertag Bank- & Postkonten	195,35	150,00
Total Finanzerfolg	103,05	50,00
Total Betriebsertrag und Finanzerfolg	272.286,00	267.200,00
Total Betriebsaufwand	-266.948,25	-278.600,00
Saldo (Gewinn/Verlust)	5.337,75	-11.400,00